



Eiche

„Ich bin ein starker Baum und repräsentiere Kraft, Stärke und Verantwortung. Ich versöhne weibliche und männliche Kraft – sie sind deutlich verschieden und doch vollkommen ebenbürtig!“



Der Wesenskern der Eiche ist Stärke. Ohne Richtung, ohne Zweck, als Grund ihres Seins. Diese Stärke schenkt sie den Ohnmächtigen, damit sie lernen, ihre Macht leben zu können.

Sie lässt die Übermächtigen die Kraft finden, sich zurückzunehmen und auch andere tun zu lassen.

Sie begleitet die Helfer in die Gelassenheit, die es ihnen ermöglicht, die ihnen Anvertrauten liebevoll und achtsam zu begleiten, und sie selbst wachsen zu lassen. Und sie trägt die Opferbereiten, wenn sie sich verschenken, damit sie sich dabei niemals verlieren.

Sie löst die Verkrampfung der Stärke um jeden Preis, stärkt den Respekt vor den Grenzen der Belastbarkeit, eröffnet uns starke neue Wege aus der Getrenntheit.

Ihre Stärke gibt uns Mut, Urvertrauen wieder zu finden, eine tiefe Verbundenheit mit der herrlichen, unbegrenzten Vielfalt alles Lebendigen.

Solcherart grundlegende Stärke lässt mich träumen von der vollkommenen Verschmelzung des Weiblichen mit dem Männlichen, des Männlichen mit dem Weiblichen. In bedingungslos liebender Ebenbürtigkeit